

# My Heart Will Go On

Von xBlutengelX

## Inhaltsverzeichnis

<b>Prolog: Die Abfahrt....</b> .....	2
<b>Kapitel 1: Das würde ich Ihnen nicht raten....</b> .....	4

## Prolog: Die Abfahrt....

Die Abfahrt.....

written by: -\_Kaito\_san\_-

Aus dem Film: *Titanic*

Musik by: Celine Dion 'My Heart Will Go On'

Pairring: GacktxHyde

~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+

~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+

Das Meer war ruhig, Möwen umkreisten den Hafen Londons und das größte Schiff Englands lag im Wasser. Tausende von Menschen stiegen an Bord dieses prächtigen Kahns, was das blaue Band für England gewinnen sollte auf der Überfahrt nach New York. Diese Fahrt sollte die allererste für dieses Schiff sein. Doch ahnte niemand, das diese allererste Fahrt, auch gleichzeitig die letzte Fahrt sein sollte.

~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+

~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+~+

"Ein prächtiges Schiff!!" Staunend stand Herr Takarai sah staunend zu dem Bauwerk hinauf. "Auf so einem Luxusdampfer zu fahren ist sicherlich ein Erlebniss wie kein zweites, nicht wahr Hyde?" Der Angesprochene nickte nur.

Für die meisten Menschen war dieses Schiff Symbol der Stärke und Krfat doch für ihn, Hyde, war es das Symbol der Gefangenschaft. Den dieses Schiff sollte ihn nach Amerika bringen, wo er dann die Ehe mit seiner Verlobten eingehen sollte. Dies tat er nur weil sein Vater ihn dazu zwang.

Megumi kam aus reichen Verhältnissen und diese Ehe sollte den Takarai´s vor dem Ruien retten. Doch was Hyde davon hielt, was er wollte das interessierte niemanden. Sein Vater betonte jedesmal es sei zu seinem eigenem Besten. Doch das glaubte der Blondschoopf nicht.

"Hyde trödel nicht so wir müssen an Bord!!!" Er seufzte ergeben und wollte sich auf den Weg zum *Gangway1* machen um an Bord zu gehen als ihm ein Hund vor die Füße lief.

"Nanu wer bist du denn?" Hyde kniete sich hin und streichelte den Hund, als dieser sich plötzlich einen seiner Handschuhe schnappte und davon lief. "Hey!!!" Er wollte dem Hund fast nach laufen aber sein Vater rief ihn erneut. Somit musste er dann diesem folgen und an Bord der Titanic gehen.

Inu, der Hund der Hydes Handschuh geklaut hatte, lief munter in eine der dort gelegenden Karsernen. Dort saß sein Herrchen grad beim Kartenspielen. Es ging um einen hohen Einsatz. 300\$ und zwei Ticktes für die Überfahrt nach Amerika mit der Titanic. Sein bester Freund You war ebenfalls an dem Spiel beteiligt. Diesem stand der Angstschweiß schon auf der Stirn denn die beiden Gegner waren verdammt gute Spieler. Einer der beiden hatte grad *Drilling*<sup>2</sup>gelegt und grinste schon Siegessicher.





Besonders Megumi sollte ihn nicht finden. Wieso er diese Frau heiraten sollte wusste er zwar, aber ob das für ihn selbst so gut war bezweifelte er stark.

//Wieso denn.....warum muss ich dieses Frau heiraten....das ist so unfair...// Er stand an der Reling und sah auf das Wasser hinab.

"Hey wieso sind Sie nicht beim Essen?" Hyde fuhr herum als vor ihm ein hübscher, blonder Mann auftauchte. Seine blauen Augen leuchteten so wie das Meer in der Sonne. Das Haar hatte er sehr lang zu Rastern geflochten. Er sah nicht aus als stamme er aus der Oberschicht.

"Was geht Sie das an?", gab Hyde recht barsch zurück und drehte sich wieder der Reling zu.

Gackt sah ihn unbeeindruckt an, aber grinste leicht. Temperament hatte der Kleine ja schon. "Ich wunder mich nur wieso Sie hier alleine stehen und nicht bei Ihrer Familie beim Essen sind!" Ruhig sah der Größere zu dem Angesprochenen. Dieser zeigte keine sonderlich große Reaktion. Daraufhin zuckte Gackt nur mit den Schultern und wendete sich zum gehen, als Hyde ihn dann doch zurück hielt.

"Ich bin froh allein zu sein....." Dies verwunderte den Anderen nun doch und er drehte sich wieder um. "Wieso denn das? Sie haben doch alles was Sie wollen?!"

Hyde lachte auf. "Ja das denken alle...ach was wissen Sie denn schon davon!!" Leicht verärgert über sich selbst verschwand er richtung Kabinen. Gackt sah ihm nur nach.

//Na das nenn ich mal nen Abgang!//

~

An diesem Abend saß Hyde zusammen mit seinem Vater, Megumi, dem Kapitän des Schiffes und dem Erschaffer des Schiffes im Speisesaal und aßen. Ihm blieb fast jeder Klumpen im Halse stecken da er sich nicht wohl fühlte hier. Megumi strahlte und prahlte über die zukünftige Hochzeit und wie sie alles haben wollte. Ihrem Ehemann in spe wurde dabei fast schlecht, besonders als sie sagte das sie sich ja so gern Kinder wünschte.

Bei diesen Worten stand Hyde auf, und sagte er brauche frische Luft da ihm etwas übel wäre. Als er den Saal hinter sich gelassen hatte begann er zu rennen. Die Gänge rannte er entlang, die Treppen hinunter bis er an Deck war. Seine Beine trugen ihn weiter und ihm liefen Tränen über die Wangen. Das er in seiner hektik an dem jungen Mann von heute Nachmittag vorbei lief bemerkte er nichtmal.

Hyde stoppte an der Reling am Heck des Schiffes und sah hinunter in das Wasser. Plötzlich kam ihm ein Gedanke. Wenn man dort herunter fiel wurde der Aufprall sicher schon genügen um zu sterben. Und schlimmer könnte das doch nicht sein, als ein Leben im goldenem Käfig an der Seite von Megumi.

Langsam stieg er auf die Reling, ein Bein drüber, dann folgte das zweite. Der Blonde stand nun auf der anderen Seite, jeden Moment bereit los zu lassen und zu fallen. In das eiskalte Wasser des Atlantiks.

Hyde konnte schwimmen doch das würde wohl nicht mehr helfen. Grad schlossen sich die dunkelbraunen Augen, der Griff um das geländer der Reling wurde schwächer als...

"Hey was tun Sie da?!" Gackt war hinter Hyde erschienen und hatte beobachtet was dieser da tat. Der Blauäugige musste versuchen ihn da wieder runter zu kriegen, auf die Seite des Schiffes.

"Kommen Sie nicht näher....ich..ich lasse los!!" Hyde versuchte drohend zu klingen, doch ließ sich der Fremde nicht so leicht abwimmeln.

"Das würde ich Ihnen nicht raten....das Wasser ist eiskalt..." Gackt zog sich seine Jacke

und Schuhe aus und legte diese auf den Boden.

"Na und? Was geht Sie das an?!" Der Griff um die Reling wurde wieder fester und der Kleine lehnte sich gegen diese. "Wenn Sie springen dann ist es meine Pflicht Sie zu retten....und da ich nicht besonders scharf drauf bin ins eiskalte Wasser zu tauchen hoffe ich das Sie zurück kommen....und mir das ersparen!"

Der Angesprochene lachte. "Sie sind doch verrückt...allein der Aufprall würde Sie töten!"

"Das wär nicht das schlimmste. Das Wasser ist das wovor ich Angst hätte.....Glauben Sie mir das ist kein schöner Tod! Das....das Wasser ist eisig Kalt...."

Hyde unterbrach ihn. "Wie kalt?"

Gackt überlegte. "ich würde mal sagen so...-5 bis -7 C° Sie würde nach 10 Minuten erfrieren.....ich weiß wie das ist. Als kleiner Junge war ich mal mit meinem Vater Eisangeln..." Er blickte zu Hyde hinüber der zuhörte. "Eisangeln ist..."

"Ich weiß was Eisangeln ist!!", gab der andere frech zurück.

"Naja...jedenfalls bin ich da ins Wasser eingebrochen....das war schmerzhaft...als würden tausende von Dolchen einem in den Körper gestochen werden."

Hyde zitterte leicht. Was sollte er denn jetzt machen? Zurück? Er schloss kurz die Augen, als er dann eine Hand auf seiner spürte.

"Na kommen Sie zurück....es ist doch niemand wert das Sie sich umbringen! Und wenn doch....dann gibts immenroch weniger schmerzhaft Methoden!"

Endlich hatte er den Braunäugigen überredet. Langsam drehte er sich um und wollte langsam wieder zurück klettern, als er dann mit dem linken Fuß abrutschte und sich grad noch an der Reling fest halten konnte. "HILFE!!"

Gackt reagierte schnell und packte Hyde an den Oberarmen, wobei er sich weit über die Reling beugen musste.

"Ich hab Sie keine Angst!!" Das mit der keine Angst haben war allerdings nicht so einfach, somal der Blonde ja gut 20 m über dem Ozean hing.

"Hey Hallo!! Ist da jemand wir brauchen hilfe!!", schrie der Fremde lauthals und versuchte weiter den anderen über die Reling zu ziehen.

Nach einigen bangen Minuten schaffte Hydes es halt auf der Reling zu finden und konnte drüber hopsen. Dabei fiel er genau in die Arme seines Retters, der durch die Wucht nach hinten geworfen wurde und somit auf Hyde landete. Keine Sekunde später kamen Matrosen herbei geeilt, die die Hilferufe gehört hatten.

Allerdings lagen die beiden Männer ja aufeinander, weshalb es für die Matrosen deutlich nach einem Überfall oder ähnlichem aussah. Deshaktb wurde Gackt auch gleich für den 'Täter' gehalten und recht grob von zwei Matrosen auf die Beine gerissen. Hyde war noch so verwirrt das er Megumi nicht bemerkte, die angelaufen kam und wild mit dem Finger vor der Nase Gackts rum wusselte.

"Wie kannst du es wagen meinen Verlobten überfallen zu wollen!!", krieschte sie hysterisch.

"Nein nein so war das nicht!", mischte Hyde sich ein. "ich...ich...wollte mir nur die...die...die...Teile da unten anschauen...die das Schiff antreiben....und dabei hab ich mich zu weit über die Reling gebeugt...und der junge Mann hat mich gerettet sonst wär ich wohl in den Ozean gefallen..." Der Braunäugige setzte dabei sein unschuldigsten Blick auf. Megumi glaubte ihm bei dem Blick wirklich alles. So wie jetzt.

"Achso...verstehe...dann..." Sie wendete sich dem Anderen Mann zu der soeben von den Matrosen los gelassen wurde. "Ich bedanke mich bei Ihnen das sie Hyde das Leben gerettet haben Mr....ähm..."

